

Grosse Ehre für Very Rickenbacher

Very Rickenbacher hat die Blaskapellenszene der letzten Jahrzehnte stark geprägt: als Eufoniumspieler, als Dirigent der Blaskapelle Rigispitzen und als herausragender Komponist. Dafür wird ihm der Goldene Violinschlüssel verliehen.

Am Samstag, 2. März, hat der Verein Goldener Violinschlüssel den Immenseer Very Rickenbacher als diesjährigen Preisträger bestimmt. Mit Very Rickenbacher erhält verdienstermassen ein bodenständiger Schweizer Blasmusikexponent – der die Blaskapellenszene stark sowie nachhaltig prägt, die Blaskapelle Rigispitzen zu einer Vorzeigeformation machte und dem als Komponist Ausserordentliches gelungen ist – die Auszeichnung Goldener Violinschlüssel.

Die Auszeichnung kam für Very Rickenbacher sehr überraschend. «Ich kann es noch nicht fassen. Es ist eine riesengrosse Ehre für mich, und ich freue mich unbeschreiblich darüber», sagt Very Rickenbacher. Momentan geniesse er dieses spezielle Gefühl, auf den Preis angesprochen zu werden. «Daraus entstehen frische Bekanntschaften und Gespräche, die mich aufstellen und dankbar machen», betont Very Rickenbacher.

Die Verleihungsfeier Goldener Violinschlüssel 2024 für Very Rickenbacher findet am 12. Oktober in Küssnacht statt.

Er stammt aus einer musikalischen Familie

Die Musik wurde Very Rickenbacher in die Wiege gelegt. Als jüngstes von neun Kindern kam er in Immensee zur Welt. Bei den Rickenbachers wurde Volksmusik grossgeschrieben. Der Vater trat als Schwyzerörgeler auf, und die Mutter jodelte. Auf Zureden seines Bruders Balz, damals Mitglied der Musikgesellschaft Immensee, besuchte der junge



Auszeichnung für den Immenseer Very Rickenbacher.

Bild: PD

Very einen Jungbläserkurs, wo er das Spielen des Tenorhorns erlernte. 1975 lotste Balz Rickenbacher ihn in die Blaskapelle Rigispitzen. Von nun an stand für Very Rickenbacher, nebst dem Lehrerseminar, die Blasmusik im Zentrum seines Lebens.

Mit seiner dem Eufonium gewidmeten Diplomarbeit und der Trompeter-Rekrutenschule setzte Very Rickenbacher seine blasmusikalische Karriere fort. 1984 übernahm er seinen ersten Dirigentenposten bei der Musikgesellschaft Immensee. Später leitete er die Blaskapelle Rüter Dorfspitzen und die Feldmusik Udligenswil.

Zudem war er unter anderem in einer musikalischen Schnitzelbankgruppe an der Küssnachter Fasnacht aktiv, leitete die Musikschule Küssnacht, gründete die Immenseer Guuggenmusig Immogeister und war Präsident des Theatervereins Immensee.

Massgeschneiderte Kompositionen aus seiner Feder

2003 übernahm Very Rickenbacher die musikalische Leitung der Blaskapelle Rigispitzen aus Küssnacht. Bereits vorher spielten auch seine Söhne Roland und Thomas im Verein mit. Das vorwiegend böhmische Repertoire der Rigispitzen wurde fortan mit wunderschönen Eigenkompositionen von Very Rickenbacher erweitert. «Er verstand es bestens, den Rigispitzen massgeschneiderte Kompositionen zu schreiben. Seine Werke sind für die Musikanten wie auch für die Zuhörenden berührend, einfühlsam, melodios und einprägend», heisst es

in der Medienmitteilung des Vereins Goldener Violinschlüssel.

Internationalen Hit geschrieben

Für das 50-Jahr-Jubiläum der Blaskapelle Rigispitzen im Jahr 2006 schrieb Very Rickenbacher die Polka «Ein halbes Jahrhundert». «Die Komposition ist ein wahres Meisterwerk. Was damals niemand ahnte, geschah zu Recht. Diese Polka wird heutzutage von fast allen Blaskapellen in der Schweiz, in Deutschland, Österreich und den Niederlanden regelmässig an Konzerten gespielt», heisst es weiter. Dem Immenseer Very Rickenbacher sei das gelungen, wovon jeder Komponist träume: «Er hat einen Welthit geschrieben.» Auch seine weiteren gehörfälligen Kompositionen wie beispielsweise das Stück «Kirschblütenzauber» haben das Format, national und international zu äusserst beliebten Titeln zu werden. (em)

«Ich kann es noch nicht fassen. Es ist eine riesengrosse Ehre für mich.»

Very Rickenbacher
Komponist, Immensee